

An die Kundinnen und Kunden der Reinigungsbranche

Zürich, im Oktober 2021

Kompetenz und Systemrelevanz – die Reinigungsbranche schafft Mehrwert **Mindestlöhne erhöhen sich per 1. Januar 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren

Per 1. Januar 2022 tritt ein neuer Gesamtarbeitsvertrag in der Reinigungsbranche in Kraft. Dieser wurde vom Bundesrat für die ganze Branche allgemein verbindlich erklärt. Für unsere Branche ist das neue Vertragswerk ein weiterer Schritt auf dem Weg, durch die laufende Bildungsoffensive die Fach- und Sprachkompetenzen der Mitarbeitenden zu fördern. Zudem soll die Branche für den Berufsnachwuchs attraktive Bedingungen bieten und so dem Fachkräftemangel entgegensteuern. Die Änderungen bei den Lohn- und Arbeitsbedingungen können allerdings Auswirkungen auf die Konditionen für die Reinigungsdienstleistungen haben.

Die Wichtigkeit der Reinigung

Während der Pandemie wurde vielen die Bedeutung und auch Notwendigkeit von Hygiene und Sauberkeit wieder bewusst. Der Begriff «Systemrelevanz» war plötzlich in aller Munde. Der Bedarf an Reinigungsdienstleistungen stieg stark an und auch der Anspruch an die Qualität derselben. Es bleibt ein wichtiges Ziel der Branche, qualitativ hochstehende Dienstleistungen zu bieten. Dank Weiterbildung ergeben sich Perspektiven für die Branche und ihre Mitarbeitenden. Der Gesamtarbeitsvertrag fördert die Erweiterung der persönlichen Kompetenzen durch entsprechende Anreize. Der lohnwirksame GAV-Lehrgang zeigt den hohen Stellenwert von Aus- und Weiterbildung.

Was sind die Änderungen im GAV 2022 – 2025

Auf den ersten Blick scheint sich nicht viel verändert zu haben. Das Hauptaugenmerk galt der Anhebung des Mindestlohns. Dieser steigt ab dem 1. Januar 2022 in den meisten Kategorien an – für Unterhaltsreiniger/-innen liegt die Erhöhung zum Beispiel bei gut 2 Prozent. Höhere Löhne zeigen die Wertschätzung und die Anerkennung gegenüber den motivierten und engagierten Mitarbeitenden, welche nicht nur in der Corona-Zeit tagtäglich eine körperlich anspruchsvolle Arbeit verrichten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis dafür, dass sich höhere Mindestlöhne in der Reinigungsbranche auch auf die Preise für die Reinigungsleistungen auswirken. Sie als Kundin und Kunde profitieren gleichzeitig von der wachsenden Kompetenz und dem uneingeschränkten Engagement der Reinigungskräfte. Sie gewinnen bei der Werterhaltung Ihrer Objekte. Sie steigern die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihrer Kundschaft und Ihres Teams.

Freundliche Grüsse

ZPK Reinigung



RA.lic.iur. Claudia Hablützel
Geschäftsführerin ZPK Reinigung